

Leuchtverhalten der Thor-Elektronik

Alle Thor Leuchten sind mit einer hochwertigen, eigenentwickelten Elektronik zum Ansteuern der LED ausgestattet. Hier erfährst du, wie die LED geregelt wird und was die Blinksignale beim Einschalten der Leuchte bedeuten:

Temperaturregelung:

Die LED-Leistung wird in Abhängigkeit der Temperatur auf der LED-Platine stufenlos geregelt. Dabei wird sichergestellt, dass die LED nie wärmer als 85°C wird und innerhalb ihrer Spezifikationen läuft.

Solltest du die Leuchte auf voller Helligkeit in einer sehr warmen Umgebung verwenden, wird die Leistung der LED bei Überschreiten von 85°C massiv heruntergeregelt. Ein Hochdimmen ist nicht mehr möglich, solange die LED zu heiß ist.

Blinksequenz beim Einschalten:

Beim ersten Einschalten der Leuchte wird der Ladezustand des Akkus über eine schnelles Blinken der LED signalisiert. Die Elektronik erkennt selbstständig, ob ein 12V Akkusystem oder die Tyra ProX mit 14,8V verwendet wird.

Anzahl der Blinkimpulse beim Einschalten	Ladezustand des Akkus
4	75-100%
3	50-75%
2	25-50%
1	1-25%

Spannungsmessung während des Betriebs:

Die Spannung des Akkus wird von unserer Elektronik während des Betriebs laufend gemessen. Sollte die Spannung deines Akkutanks in den Bereich kurz vor Tiefentladung fallen (unter 9,6V bei 12V Akkusystemen, unter 12,8V bei der Tyra ProX) wird die Leuchte auf die niedrigste Helligkeitsstufe gedimmt. Die Leuchte signalisiert den kritischen Spannungsbereich permanent mit 3 schnellen Blinkimpulsen.

Die Elektronik bietet keinen Schutz vor Tiefentladung, die Leuchte wird nie ganz abgeschaltet, auch wenn der Akku tiefentladen ist.